

Institutsgebäude Deutsches Zentrum für Luft und Raumfahrt (DLR)

Augsburg, Deutschland





Projektbeschreibung

Im März 2025 eröffnete das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt das neue Institutsgebäude im Technologiepark Augsburg. Der Neubau, geplant von Nickl & Partner Architekten, dient ca. 70 Forschern und Mitarbeitenden des DLR hauptsächlich zur Testung und Simulation von Gasturbinen, insbesondere der Entwicklung von virtuellen Triebwerken in Form von BIM-Modellen und digitalen Darstellungen. Neben Versuchsanlagen bzw. Prüfständen sowie hochspezialisierten Laboren finden sich im Neubau zeitgemäße Büroflächen im Open-Office-Prinzip kombiniert mit geschlossenen Meeting-Bereichen sowie Einzel- und Doppelbüros.

Innenausbau mit Systemlösungen von Lindner: Funktionalität, Design und Energieeffizienz

Die Lindner Group übernahm den hochwertigen **Komplettausbau** der Büroflächen und setzte dabei auf maßgeschneiderte Trockenbaulösungen. Zum Einsatz kamen zudem moderne Metall-Deckensysteme und Deckensegel, die sowohl in Bürobereichen als auch in Fluren für eine klare architektonische Linie sorgen.

Ein zentrales Element des Ausbaukonzepts ist die **Einhängeheiz-/kühldecke Plafotherm® E 200**. Dieses energieeffiziente Deckensystem nutzt Strahlungsheizung und -kühlung, um ein angenehmes und nachhaltiges Raumklima zu gewährleisten – ein entscheidender Faktor für moderne Forschungs- und Arbeitsumgebungen.

Für die flexible und zugleich hochwertige Raumentrennung wurden flächenbündige Glastrennwände vom Typ **Lindner Life Freeze 137** eingesetzt. Diese verklebten Glaswandsysteme integrieren sich nahtlos in das reduzierte Designkonzept und wurden individuell an das Corporate Design des DLR

angepasst – inklusive Institutslogo auf den Glasflächen sowie farblich abgestimmten Wandmodulen. Ergänzt werden die Trennwandsysteme durch Schallschutztüren GTB 100 mit Aluminiumzargen, die hohe akustische Anforderungen erfüllen und gleichzeitig gestalterische Akzente setzen.

Präzise abgestimmter Innenausbau für anspruchsvolle Forschungsumgebungen

Durch die Kombination aus leistungsfähigen Ausbaugewerken, integrierten Deckensystemen und flexibel nutzbaren Raumstrukturen entstand eine Arbeitsumgebung, die sowohl den technischen Anforderungen des Forschungsbetriebs als auch den Bedürfnissen moderner Büroorganisation gerecht wird. Die umgesetzten Lösungen fügen sich funktional und gestalterisch in das Gesamtkonzept des Institutsgebäudes ein und unterstützen nachhaltige, effiziente Arbeitsprozesse im Forschungsalltag.

Allgemein

Gebäudetyp	Bürogebäude, Forschungsräume, Industrie- und Gewerbebau
Unternehmensbereich	Lindner SE Ausbau Süd-Südwest, Lindner SE Decke, Lindner SE Wand
Fertigstellung	2025
Architektur	Nickl & Partner Architekten

Ausführung der Gewerke

- **Komplettausbau**

- Baustelleneinrichtung
- Trockenbauarbeiten
- Vorsatzschalen
- Gipskarton Deckensysteme
- Gipskarton Wandsysteme

- **Licht**

- Integrierte Leuchten in Metalldecken

- **Decke**

- Einhängeheiz-/kühldecken
 - Plafotherm® E 200
- Deckensegel
 - LMD-DS 320
- Flurdecken
 - LMD-E 312

- **Wand**

- Trennwandsysteme Glas
 - Lindner Life Freeze 137

- **Türen**

- Glastüren
 - GTB 100





